

31/12/2011 08:05

492225892 [REDACTED]

S.

01/09

0097

~~0097~~

099



ZENTRALE ERMITTLUNG

Sachbearbeiter/in: Gfr R. [REDACTED]
 Überwiesen von: Gfr R. [REDACTED]
 Ort/Datum: Liestal, 20.12.2011
 Fall-Nr.: BL 2011 12 831
 RIPOI-Nr.:
 Rapport-Nr.: 47658.1

EINVERNAHME AUSKUNFTSPERSON

Ort/Datum: Liestal / 20.12.2011

Es erscheint: auf Vorladung, Termin angezeigt am Donnerstag, 15. Dezember 2011

Auskunftsperson:

Name/Vorname: [REDACTED]
 Geb. Datum: [REDACTED]
 Heimatort/-land: Deutschland

Beginn: Dienstag, 13. Dezember 2011, 18:03 Uhr

Hinweis: Sie haben das Recht eine Übersetzung zu verlangen (Art. 158 Abs. 1 lit. d StPO). Wünschen Sie eine solche?

Nein

Hinweis: Sie werden heute im Vorverfahren betreffend Rechtshilfeersuchen von IP-Wiesbaden vom 05.12.2011, betreffend Ermordung von mehreren Personen in Deutschland im Zusammenhang der sogenannten "Döner-Morden" als Auskunftsperson einvernommen. Haben Sie dies verstanden?

Ja

Sind Sie in der Lage der Befragung zu folgen?

Ja



POLIZEI BASEL-LANDSCHAFT

TEL [REDACTED]
 www.polizei.bl.ch

SICHERHEITSDIREKTION

ZENTRALE ERMITTLUNG

Sie haben das Recht, die Aussage zu verweigern (Art. 180 und Art. 181 StPO). Haben Sie dies verstanden?

Ja

Sind Sie bereit Aussagen zu machen?

Ja

Ich weise Sie darauf hin, dass Sie sich im Falle von unwahren Aussagen in folgenden Fällen strafbar machen und gemäss StGB Art. 303 bis 305 mit einer Geld- oder Freiheitsstrafe bestraft werden können:

- Wenn Sie wider besseres Wissen mit Ihren Aussagen einen Nichtschuldigen einer Straftat beschuldigen oder anzeigen, es sei eine strafbare Handlung begangen worden,
- wenn Sie sich fälschlicherweise selbst einer strafbaren Handlung beschuldigen,
- wenn Sie jemand anderen der Strafverfolgung entziehen und damit begünstigen.

Frage: Haben Sie das verstanden?

Ja

1. Gemäss Rechtshilfeersuchen haben Sie sich im Rahmen einer Öffentlichkeitsfahndung am 02.12.2011 bei der Polizei in Deutschland telefonisch gemeldet und Hinweise im Bezug auf die "Döner-Morde" gegeben. Was haben Sie damals am Telefon erzählt?

Ich habe nur gesagt dass ich die beiden, ich meine damit Mundios und Bönhardt im Jahre 1998 anlässlich eines Pfingstfussballturnieres in Greiz gesehen habe. Sie waren mit einer dritten Person da. Diese Person war ziemlich fett (dick) und er hatte einen Kampfhund dabei. Ich habe mich mit dieser Person (dicker) unterhalten. Ich habe mich mit ihm über Waffen und Munition unterhalten. Zu dieser Zeit habe ich Kontakt zu einem Waffengeschäft in Laufen. Wenn ich mich richtig erinnere, so heisst dieses Waffengeschäft [REDACTED] oder ähnlich. Ich habe da ein Pumpgun Espresso Magnum gekauft und ein Kleinkalibergewehr und Zielfernrohr Schalldämpfer und einen Pilotenkoffer mit



ZENTRALE ERMITTLUNG

3/7

Munition. Diese Sachen wurden in Deutschland im Jahre 2002 an meinem damaligen Wohnort in [REDACTED] (Deutschland) beschlagnahmt. Die Waffen sind jetzt in der Asservatenkammer in Freiburg. Zu diesem Vorfall wurde ich in Laufenburg (CH) dazu befragt. Dafür habe ich in Deutschland eine Strafe erhalten eine Busse und eine Bewährung auf zweieinhalb Jahren. Er hat mich gefragt ob ich ihm etwas besorgen könne. Ich verneinte dies jedoch. Wir haben uns nur unterhalten. Wann sie gegangen sind weiss ich nicht mehr. Es waren mehrere Personen da welche in der rechten Szene verkehren aber die drei sind mir besonders aufgefallen. Ich habe mir die Gesichter gemerkt und in der Zeitung wiedererkannt.

2. Haben Sie mit den beiden Personen, ich meine damit Mundlos und Bönhardt auch gesprochen?

Nein, mit denen habe ich gar nicht gesprochen.

3. Dem Rechtshilfeersuchen ist zu entnehmen, dass Sie früher Kontakt zur rechten Szene gehabt haben. Wie kam es dazu?

Ja, das war als ich in der DDR zu 9 Monaten verurteilt wurde. Ich muss dazu sagen, dass wir uns zu dieser Zeit mit dem Hitlergruss begrüsst haben. Deswegen wurde ich auch verurteilt. Ich musste die vollen 9 Monate absitzen.

4. Was sagt Ihnen der Name Uwe Bönhardt?

Den Namen kannte ich vorher nicht, Ich habe diesen Namen erst via Medien und Zeitungen davon mitbekommen.

5. Kennen Sie diese Person, falls ja, wie kam es dazu?

Nein, Ich habe ihn da nur einmal gesehen. Ich habe in Greiz nur zu einer Person Kontakt und sonst zu niemanden. Diese Person hat zur rechten Szene Kontakt. Zur rechten Szene habe ich inzwischen auch kein Kontakt mehr.

6. Was war das für ein Fussballturnier?

Das ist ein Kleinfeldturnier. Da werden immer Würste gebraten und es gibt Bier und Wein. Es zahlt jeder ein Festpreis und dann kann man soviel trinken und essen wie man will. Betrag war damals 10 DM und heute etwa 5 oder 10 Euro. [REDACTED] Das Turnier fand immer in Greiz Pholitz auf dem Sportplatz Herrenreuth statt.



ZENTRALE ERMITTLUNG

7. Wer war der Organisator dieses Fussballturnieres?

Das machen die untereinander, einen festen Organisator gibt es da keinen.

8. War dieses Fussballturnier ein Treffpunkt der rechten Szene?

Nein, eigentlich nicht. Es waren jedoch schon ein paar Rechte dabei. Es ist halt im Osten. Aber ein Treffpunkt kann man nicht sagen.

9. Was sagt Ihnen der Name Uwe Mundlos?

Der Name sagt mir auch nichts, ich habe ihn auch in der Zeitung wiedererkannt.

10. Kennen Sie diese Person, falls ja, wie kam es dazu?

Ich kenne ihn auch nicht persönlich ich habe ihn nur damals beim Turnier gesehen.

11. Gemäss Ihren Hinweisen habe sich in Begleitung dieser zwei Personen ein "dicker Mann" befunden, welcher einen Laden für rechtsradikale Artikel geführt habe. Was sagen Sie dazu?

Ja, dieser Laden befand sich in Zwickau. Wie der Laden heisst oder wo dieser sich befindet kann ich nicht sagen. Ich war ja auch noch nie dort, ich melde damit den Laden. In Zwickau selber war ich im Jahre 1998 und 1999 zusammen mit meiner Schwester im Casino etwas trinken. Nachher war ich nie mehr in Zwickau.

12. Herr [REDACTED], ich legen Ihnen jetzt eine Fotokonfrontation vor mit 8 Personen darauf. Erkennen Sie jemand darauf, falls ja, welche Nr?

Eigentlich nicht, die Nr. 4 kommt mir bekannt vor. Diese Person hat ein wenig Ähnlichkeit mit der dicken Person mit dem Kampfhund. Die Haare hatte diese Person etwas anders. Es ist auch schon 13 Jahre her.

13. Was sagt Ihnen der Name [REDACTED]?

Dieser Name sagt mir nichts. Ich kenne schon einen [REDACTED] aber der heisst nicht [REDACTED] und der ist viel älter als ich und der war bei meinem Vater in der Schule.

14. Was sagt Ihnen der Spitzname „Manole“?

Der sagt mir auch nichts. Manole kenne Ich nicht.



ZENTRALE ERMITTLUNG

57

Hinweis: Hr. [REDACTED] wird gesagt dass es sich bei der Nr. 4 tatsächlich um die Person [REDACTED] handelt.

Die Fresse habe ich sofort erkannt. Eigentlich bin ich mit dieser Person ins Gespräch gekommen wegen dem Hund welcher er bei sich hatte. Er hatte irgendwie erfahren, dass ich eine Pumpgun gekauft habe und er hatte halt Interesse an Waffen. Ich habe mich dann irgendwie rausgeredet. Ich wollte ja keine Probleme.

15. Wo wohnt dieser [REDACTED]?

Wahrscheinlich wohnte er zu dieser Zeit in Zwickau. Wo er heute wohnt weiss ich nicht. Ich habe ihn ja seit 1998 nicht mehr gesehen. Ich habe ihn nur einmal gesehen.

16. Kennen Sie einen Laden Namens „Last Resort Shop“ in Zwickau?

Nein, den kenne ich nicht.

17. Was wissen Sie über die „Ceska Mordserie“ in Deutschland?

Ich weiss davon nur was in der Bildzeitung stand und was im Internet zu lesen ist.

18. Was können Sie mir zur Pistole Ceska 83 mit Schalldämpfer sagen?

Ich kenne so eine Pistole nicht. Ich habe sie nur in der Zeitung abgebildet gesehen. Dass diese Waffe angeblich von Derendingen stammen würde habe ich anlässlich der Schlussbefragung bei Hr. [REDACTED] mitbekommen. Ansonsten habe ich damit nichts zu tun.

19. Mit was für Waffenhändler hatten Sie schon in der Schweiz zu tun?

Ich hatte nur mit diesem Waffenhändler [REDACTED] welcher ich bereits erwähnte, zu tun. Ansonsten mit keinem anderen.

20. Kommen wir nochmals über diesen dicken Mann ([REDACTED]) zu sprechen. Was wissen Sie über sein Umfeld?

Eigentlich nichts, meine anderen Kollegen und er selbst haben mir gesagt, dass er einen Laden mit Schuhen, Bekleidung und rechtsradikalem Zeugs in Zwickau habe. Ansonsten weiss ich über sein Umfeld nichts. Ich weiss auch nicht ob die drei mit einem Auto da waren oder zu Fuss.



0102
104

ZENTRALE ERMITTLUNG

6/7

21. Was können Sie mir über eine Vorderschaftrepetierflinte der Marke Mossberg Maverick sagen?

Darüber kann ich Ihnen nichts sagen, davon weiss ich nichts.

22. Haben Sie anderweitig Waffen- / Munitionsgeschäfte gemacht?

Nein, nie.

23. Was wissen Sie sonst noch im Zusammenhang mit diesen Döner Morden?

Nichts, nur das was in der Zeitung stand und was im Internet zu entnehmen ist.

24. Haben Sie noch Anmerkungen oder Berichtigungen?

Nein.

Haben Sie zu Ihren Aussagen noch etwas hinzuzufügen?

Nein

Ende der Einvernahme: 20. Dezember 2011, 18:14 Uhr

Protokollvermerk: Das Protokoll wird zur Durchsicht vorgelegt.

Haben Sie nach Durchsicht des Protokolls Ergänzungen oder Berichtigungen anzubringen?

Nein

Ende der Durchsicht: 20. Dezember 2011, 19:25 ~~00:00~~-Uhr

Unterschriften: [REDACTED]

Auskunftsperson: [REDACTED]



SICHERHEITSDIREKTION

EV von [REDACTED] 23.10.1983

ZENTRALE ERMITTLUNG

7/7

selbst gelesen und bestätigt

.....
[Redacted]

Sachbearbeiter/in: Gfr Emmenegger

.....
[Redacted]

